

# Anlage 5 - Abstimmung mit Denkmalschutz

Notizen: Abstimmung aktuelle Planung mit Denkmalschutz

Termin 04.04.2016, 10:00 Uhr, Neues Städtisches Gymnasium

## Teilnehmer:

- Herr Herbst (OPL)
- Herr Müller (OPL)
- Herr Bielecke (FB 24)
- Frau Schettler (FB 24)
- Frau Bach (Denkmal)
- Frau Aderhold (ELT)
- Herr Rose (HLS)
- Frau Karte (PST)

## Turnhalle:

- Es wurde auf den Hausschwammbefall hingewiesen und die teilweise Erneuerung sowie die Trockenlegung des Mauerwerkes. In diesem Zusammenhang wurde auf den porösen Zustand des Holzes in diesen Bereichen hingewiesen.
- **Entlüftung:**
  - Hr. Rose schlägt vor ein Entlüftungsgerät für beide Bereiche zu planen. Da eine gleichzeitige Nutzung unwahrscheinlich erscheint. So wäre es möglich ein Entlüftungsgerät in den Keller zu stellen. Dies würde wohl auch kostenseitig die günstigste Alternative sein.
  - In der Turnhalle ist es denkbar die Lüftungskanäle entlang der Stützen zu platzieren um diese weitestgehend von der Ansicht verschwinden zu lassen. Dies wurde von Frau Bach befürwortet.
  - Die Möglichkeit zur Nutzung der vorhandenen Lüftungskanäle wird weitestgehend ausgeschlossen, da diese anscheinend zugeschüttet worden. Ein Aufschneiden der Wand und Reinigen der Kanäle würde den Kostenrahmen sprengen. Die Möglichkeit von Kanälen über die Nebenräume wurde favorisiert.
  - Für Hr. Rose wäre auch die Möglichkeit zur Belüftung über den Innenhof denkbar. Dieser wird bisher nicht genutzt und die Kanäle mit einer Verkofferung würden in diesem Bereich nicht schaden.
- Der Fußboden der Turnhalle soll beibehalten werden. Eine Erneuerung ist nicht vorgesehen. Dies wird von Frau Bach befürwortet. Lediglich ein Überzug wird gemacht werden müssen um diesen zu schützen.
- Die 3 historischen Sportgeräte an der Wand sollen erhalten werden und an den Turnhallencharakter erinnern. Diese werden gesichert um die Verletzungsgefahr zu verhindern.
- **Beleuchtung:**
  - Vorgeschlagen wurden Kugelleuchten oder eine Turnhallenbeleuchtung, welche flächenartig angeordnet werden könnte. Frau Bach ist allerdings eher für die Kugelbeleuchtung. Dazu könnte aber nochmals eine Abstimmung mit dem Denkmalamt gemacht werden, da die Beleuchtungssituation an den Außenwänden noch abgestimmt werden muss. Die Planunterlagen sind demnach nochmals vorzulegen.

### Aula:

- die Verkleidung in der Aula muss erneuert werden – zumindest was bisher vorhanden ist sollte instand gesetzt werden.
- Die vorhandene Sockelverkleidung darf nicht verschwinden, über die Farbabstimmung der Aula möchte das Denkmalamt informiert werden. Dabei soll sich an der Befundung orientiert werden.
- Im Bereich des Hausschwammbefalles scheint die darunterliegende historische Verkleidung stark porös zu sein und ist anscheinend nicht mehr zu ertüchtigen. Im hinteren Bereich (Richtung Bühne) sind die historischen Verkleidungen noch in einem „guten“ Zustand vorhanden und ersichtlich. Diese sollen auf jeden Fall freigelegt werden und der Rest des Sockels sollte nach dieser Maßgabe hergestellt werden.
- Türen sind bereits nach Brandschutz ausgerichtet, diese sollten evtl. nur aufgearbeitet werden, sofern dies notwendig erscheint.
- Vorhandene Stützen an der Wand, sollen freigelegt werden. Die momentane Verkleidung soll abgenommen werden um den Charakter des Raumes hervorzuheben.
- **Entlüftung:**
  - Entlüftung der Aula ist über Kanäle denkbar. Kanäle im Sichtbereich der Aula bzw. generell in der Aula sind für Frau Bach nicht denkbar. Auch eine Durchbruch durch die vorhandene Decke für das Aufstellen des Entlüftungsgerätes ist nicht möglich.
  - Hr. Rose schlägt vor ein Entlüftungsgerät für beide Bereiche zu planen. Da eine gleichzeitige Nutzung unwahrscheinlich erscheint. So wäre es möglich ein Entlüftungsgerät in den Keller zu stellen. Dies würde wohl auch kostenseitig die günstigste Alternative sein.
  - Denkbar ist ein Lüftungskanal über die vorhandenen Nebenräume um den Eingriff in die Aula so gering wie möglich zu halten. Dies wird von Frau Bach bevorzugt.
- **Beleuchtung:**
  - Frau Aderhold stellte Varianten vor, welche Sie sich vorstellen könnte. Dabei wurden zum einen Beleuchtungsringe, welche von der Decke abgelassen werden könnten vorgestellt. Diese sind in der Größe variabel und können daher in verschiedenen Größen angefertigt werden. Vorgesehen war die Anordnung von 3 Ringen.
  - Weiterhin wurden Beleuchtungskreise vorgeschlagen, welche ebenfalls von der Decke abgehängt werden könnten.
  - Abgestimmt werden muss für beide Räume noch die Wandbeleuchtung, da konnte sich Frau Bach noch nicht festlegen. Vorschläge können gern nochmals eingereicht werden.

### Sonstiges

- Zwingend notwendig für die weitere Vorgehensweise ist das Gutachten der Befundung von Zimmermann, da sich dessen Ergebnisse evtl. in den Kosten niederschlagen könnten.
- Das Denkmalamt möchte gerne über die Erkenntnisse des Gutachters informiert werden bzw. das Gutachten einsehen.
- Hr. Rose benötigt für die Planung konkrete Vorgaben welche Geräte oder Vorgaben berücksichtigt werden. Diesbezüglich wird sich Frau Schettler mit Caterern in Verbindung

Notizen: Abstimmung aktuelle Planung mit Denkmalschutz

Termin 04.04.2016, 10:00 Uhr, Neues Städtisches Gymnasium

setzen um die gängigen Varianten in Erfahrung zu bringen und ggf. Datenblätter der Geräte zur Orientierung einzuholen.

- **Problem Versammlungsstätte:** Es ist zu klären ob es sich bei der Aula um eine Versammlungsstätte handelt. Nach Hr. Bielecke wäre es eine Versammlungsstätte, da man von der maximalen Bestuhlung ausgehen müsse und nicht von der geplanten Bestuhlungsvariante. → dies ist strittig, da es die Bestuhlung für diesen Saal vom Planer festgelegt werden kann und dies im Baubeschluss festgehalten wird. Es muss sich demnach nach der Planung gerichtet werden. → ist noch Aufzuklären!
- Die Planer wollen zeitnah die Kosten ermitteln, dies hängt jedoch vom Gutachten der Befundung, des Brandschutzes sowie des Wärmeschutzes ab.
- Wärmeschutz muss noch beauftragt werden.
- Sofern die Planung weiter vorangeschritten ist, kann nochmals in den Räumlichkeiten des Denkmalamtes ein Termin anberaumt werden.

→ **Rücksprache mit Hr. Zimmermann (Telefonat 04.04.2016):** Er ist diesen Donnerstag nochmal abschließend im Gebäude. Mit dem Bereich der TH und Aula ist er bereits mit der Untersuchung fertig. Er wird uns bis nächste Ende nächster Woche ein Protokoll mit den Ergebnissen über den relevanten Bereich informieren. Er wird etwas zusammenstellen, sozusagen als zusammenfassender Entwurf. Er meinte in der Turnhalle ist nicht viel los. Aber die Aula war vollständig ausgemalt. Sowohl Wände als auch die Decke. Bei der Sanierung ist zwingend darauf zu achten!! Habe ihm mitgeteilt, dass er sich für die Dokumentation des restlichen Gebäudes Zeit lassen kann.